

Abstammung hat sich die Ackerfläcche bereits um das Doppelte vermehrt. **Rumänien ist heute eine der ersten Kornkammern Europas.**

b) In der Ausfuhr spielt deshalb auch der Weizen die Hauptrolle, während der Mais das wichtigste einheimische Volksnahrungsmittel ist. Die Getreideausfuhr hat sich in den letzten 10 Jahren verdoppelt. Der rumänische Getreidehandel hat noch eine große Zukunft. Auch die reichen Salzlager und Petroleumquellen werden seit einigen Jahren mehr als bisher ausgenutzt. In der Petroleumausfuhr steht Rumänien bereits an 4. Stelle (nach Nordamerika, Rußland, Galizien). Gefördert wird der Handel durch die wichtige Donaustraße, welche die Verbindung mit Mitteleuropa und dem Deutschen Reiche herstellt. **Nächst Rußland ist Rumänien unser bester Getreidelieferant.** Wir liefern dorthin vorzugsweise Maschinen und Baumwollgewebe. Unsere Ausfuhr nach Rumänien steht an dritter Stelle (nach England und Österreich-Ungarn).

3. **Bevölkerung.** Die Rumänier bilden eine romanische Sprachinsel inmitten der Slaven und Ungarn; sie gehören der griechischen Kirche an. Der Grundbesitz befindet sich fast zur Hälfte in den Händen des Adels. Die bäuerliche Bevölkerung selbst ist vielfach arm und auch noch wenig gebildet. Handel und Gewerbe betreiben meistens die Fremden, unter welchen namentlich die Juden stark vertreten sind (300 000). Fast überall und in den verschiedensten Stellungen trifft man indes auch Deutsche. — In der Mitte der Walachei liegt die Hauptstadt **Bukarest** (300). Für den Getreidehandel sind die Donaustädte **Braïla** und **Galatz** wichtig.

Aufgaben. Miß die Entfernungen: Budapest—Bukarest, Bukarest—Konstantinopel! — Berechne die Dauer der Eisenbahnfahrt: Berlin—Budapest—Bukarest! — Zeichne den Unterlauf der Donau! — Modelliere die Donaumündungen! — Vergleiche Rumänien und Bulgarien! — Warum ist Rumänien für uns ein wichtiges Handelsland? Was verdankt Rumänien seinem deutschen Königshause?

II. Das Kaiserreich Rußland.

5½ Mill. qkm, 130 Mill. Einw., 24 auf 1 qkm.

10 mal so groß wie das Deutsche Reich, aber nur 2 mal so viel Einw.

A. Allgemeines. 1. Rußland nimmt über die Hälfte von Europa ein und übertrifft auch alle Staaten Europas bei weitem an Volkszahl. In bezug auf die Bevölkerungsdichte dagegen steht es hinter den meisten zurück. Einschließlich seiner Besitzungen in Asien, die sich bis an den Großen Ozean erstrecken, ist das russische Reich 2½ mal so groß als Europa und zählt 160 Mill. Einw. Dem Britischen Weltreich steht es an Umfang nur wenig nach, wird aber von ihm an Zahl der Bewohner um mehr als das Doppelte übertroffen. **Rußland ist nach Flächenraum und Volkszahl das zweitgrößte Weltreich der Erde.**

2. Rußland wird von vier Meeren begrenzt (nenne sie!). Doch sind die beiden südlichen Meere hasenarme Binnenmeere mit steppenartigem Hinterland, während die beiden nördlichen Meere unter der Eisbedeckung leiden. Das nördliche Eismeer ist nur vier Monate dem Verkehr geöffnet. Am wichtigsten für